

Österreichische Seilbahntagung 2025

6. Mai | Messe Innsbruck

HERZLICH WILLKOMMEN





Tätigkeitsbericht aus dem Fachverband

Erik Wolf



FACHVERBAND AUFGABEN

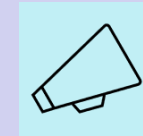
INTERESSENPOLITIK

- Rahmenbedingungen
 - > G, VO, Normen, KV,...
 - > EU, Nat,



KOMMUNIKATION

- Zielgruppen, Stakeholder,
- Öffentliche Meinung
- Mitglieder



KOOPERATIONEN

- Wirtschaftspartner, Medien, Schulen,

SERVICE

- Beratung (KV, Rechtsfragen,
- Info (HP, SBT, Newsletter, ...)
- Tools (Webmark, Smartboard, CO2 Rechner,

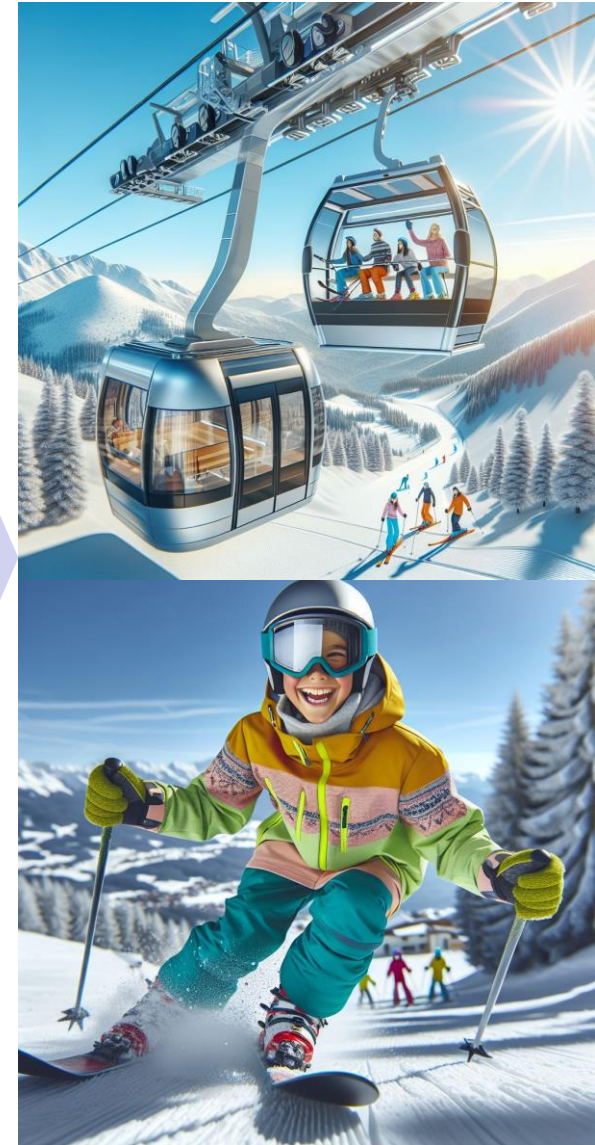
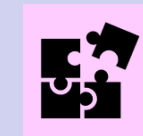
AUS-/WEITERBILDUNG

- Seilbahnakademie
- BL, Lehrlinge, Maschinisten, Systemkurse



GRUNDLAGENFORSCHUNG

- Datenmanagement, Befragungen, Trends,
- Innovationen, Studien





Republik Österreich

Jetzt das Richtige tun.

Für Österreich.

REGIERUNGSPROGRAMM-SEILBAHNEN

- **Bekenntnis zum österreichischen Seilbahnwesen als bedeutenden Faktor für Wirtschaft und insbesondere für Tourismus.** Auch die klimaverträgliche Entwicklung des Wintertourismus soll durch den Ausbau der Eigenproduktion erneuerbarer Energie in den Bereichen Photovoltaik, Wasser- und Windkraft gestärkt werden (Seite 172).
- **Urbane Seilbahnen** können Teil des integrierten Mobilitätsverständnisses sein und stärken neben der Mobilität auch die regionale Wertschöpfung (Seite 172).
- Einsatz auf EU-Ebene für **Zulässigkeit von „Einheimischentarifen“** (Seite 68).
- **Konzept zur Rettung der Schulsportwochen** auch durch innovative Maßnahmen. Für alle Kinder und Jugendlichen wird es die Möglichkeit geben, an einer Sommer- und Wintersportwoche teilzunehmen, unabhängig von der finanziellen Situation der Eltern. Dazu werden entsprechende Rahmenbedingungen geschaffen (Seite 163)
- Bekenntnis zur österreichischen Positionierung als Skination Nummer eins. Daher: Wintersportwochen und Unterstützung für die Aktion des Österreichischen Skiverbandes „Kinder zum Schnee“. Sicherstellung und **Ausbau des Angebots der Servicestelle Schulsportwochen** (vormals Servicestelle Wintersportwochen) (Seite 163).



„EINHEIMISCHENTARIFE“

- Die EU-Dienstleistungsrichtlinie (2006/123/EG) verbietet Diskriminierung wegen Staatsangehörigkeit, Wohnsitz, Niederlassung >> Seilbahnen umfasst!!
- Ö Dienstleistungsgesetz (DLG) nimmt Seilbahnen vom Anwendungsbereich aus
- Die EU-Geoblocking-Verordnung (VO 2018/302) verbietet ebenfalls Diskriminierung wegen Staatsangehörigkeit, Wohnsitz, Niederlassung, verweist bzgl Ausnahmen auf die EU DLRL
>>> unmittelbar gültig in den Mitgliedsländern und Seilbahnen umfasst!!

Rechtsgutachten Univ Prof Jäger:

- Unterschiedliche Tarife (Staatsangehörigkeit, Wohnsitz, Niederlassung) grundsätzlich verboten
- Rechtfertigungsgründe zulässig, aber sehr komplexe Einzelfallbetrachtung, keine generelle Empfehlung möglich
- Erhebliche Rechtsunsicherheit - Rechtssicherheit erst wenn ausjudiziert

Zielsetzung FV:

- Rechtssicherheit auf EU Ebene >> Zulässigkeit von „Einheimischentarifen“
- Regierungsprogramm: Ö wird auf EU-Ebene für die Zulässigkeit lokaler Tarife eintreten
- Evaluierung der Geoblocking-Verordnung steht an
- EU Seilbahn-Schwesterverbänden sensibilisiert, Novellierung der EU Geoblocking VO wird gefordert



ARBEITS-/SOZIALRECHT ABSCHLUSS KOLLEKTIVVERTRAG



Bei den diesjährigen Kollektivvertragsverhandlungen mit der Gewerkschaft vida wurden nachfolgende Änderungen im Kollektivvertrag für die Bediensteten der Österreichischen Seilbahnen - gültig für 12 Monate mit Geltungsbeginn **1. Mai 2025** vereinbart.

- Mit 1. Mai 2025 erhöhen sich die KV-Löhne um ?? %
- Die Nächtigungsgebühr erhöht sich um ??% auf ?? Euro
- Die Überzahlungsklausel des § 18 Z 9 KV wird bis 30.4.2026 fortgeschrieben



SEILBAHN- GENERALREVISIONSVERORDNUNG(SeilGV)

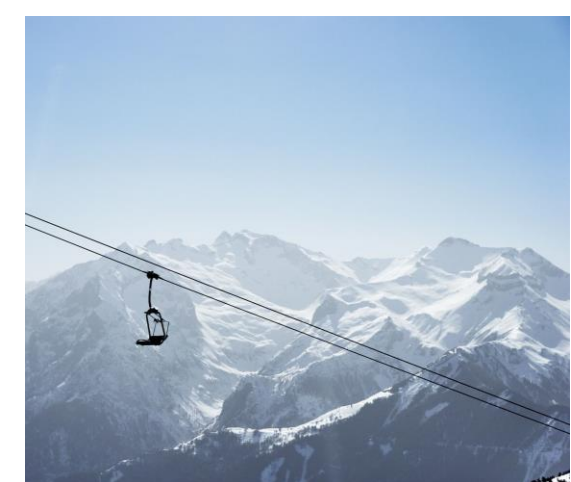


- veröffentlicht im August 2024 und in Kraft getreten am 1. November 2024
- ersetzt die **Überprüfung des technischen Zustands** der Seilbahn im Zuge des Verfahrens zur Konzessionsverlängerung.
- muss **spätestens 40 Jahre nach der erstmaligen Betriebsbewilligung** für die Seilbahnanlage erfolgen und danach alle 30 Jahre wiederholt werden.
- Seilbahnanlagen, die **vor dem 31.12.1971** erstmals betriebsbewilligt wurden, müssen die Generalrevision samt Umbauten **bis zum 31.10.2027** abschließen.
- Die notwendigen **Unterlagen sind bis zum 31.10.2026 einzureichen**.
- Seilbahnbetreiber sollen bereits im **Winter 2025 mit den Vorbereitungsarbeiten** beginnen.
- Für Seilbahnen aus den Jahren 1971 bis 1990 gelten besondere Regelungen (§ 4 Abs. 3 SeilGV).
- Weitere Informationen und die Verordnung sind auf der Website des Fachverbandes verfügbar.



RICHTLINIE R 9/25 „DETAILREGELUNGEN FÜR DIE GENERALREVISION“

- legt **Aufgaben und Anforderungen** für die Generalrevision von Seilbahnen fest, um **sicherheitsgefährdende Mängel** zu identifizieren und zu beheben.
- berücksichtigt den **Stand der Technik** und die **Verhältnismäßigkeit von Aufwand und Nutzen**
- ergänzt die SeilGV und deren Anlage 1 durch detaillierte Maßnahmen, die nach den neuesten nationalen Regelwerken und Nachweisverfahren entwickelt wurden.
- Änderungen an Bauteilen müssen gemäß der Richtlinie R4/23 behandelt werden.
- Die Umsetzung der Generalrevision erfordert die Zusammenarbeit von Behörden, Inverkehrbringern, akkreditierten Stellen, Gutachtern, Fachleuten und Seilbahnbetreibern.





Management-Tool

STRATEGIE, PLANUNG & OPTIMIERUNG

webmar*IK* BASICS



FV-MANAGEMENT-TOOLS



- **TRENDMONITOR**
 - Ersteintritte und Umsätze
- **JAHRESUMFRAGE**
 - Betriebswirtschaftliches Monitoring
- **WERTSCHÖPFUNG**
 - Wirtschaftliche Bedeutung und Wertschäftungsmotor
- **SAMON**
 - Gästeorientierung und Qualitätsoptimierung
- **MITARBEITER*INNEN**
 - Mitarbeiter:innenorientierung & Loyalitätsmanagement
- **CARBONRECHNER**
 - Nachhaltigkeitsmonitoring

in Zeitreihen & mit Benchmark

BITTE NUTZEN !!!!!

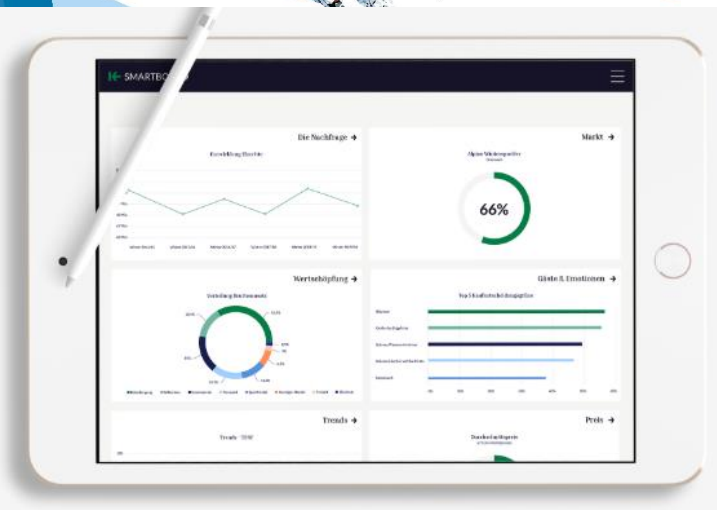


FV-MANAGEMENT-TOOLS



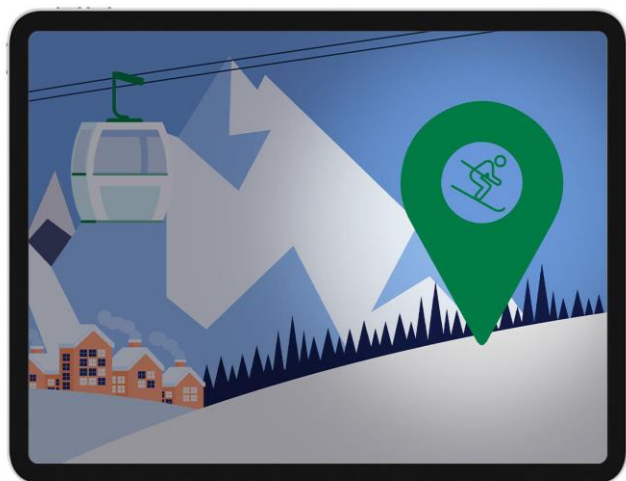
SMARTBOARD

- NACHFRAGE
 - MARKT
 - MITARBEITER*INNEN SICHT
 - GÄSTE&EMOTIONEN
 - FAMILIE/KINDER
 - PREIS
 - WERTSCHÖPFUNG
- INVESTITIONEN
 - NACHHALTIGKEIT
 - TRENDS



FLOWBOARD

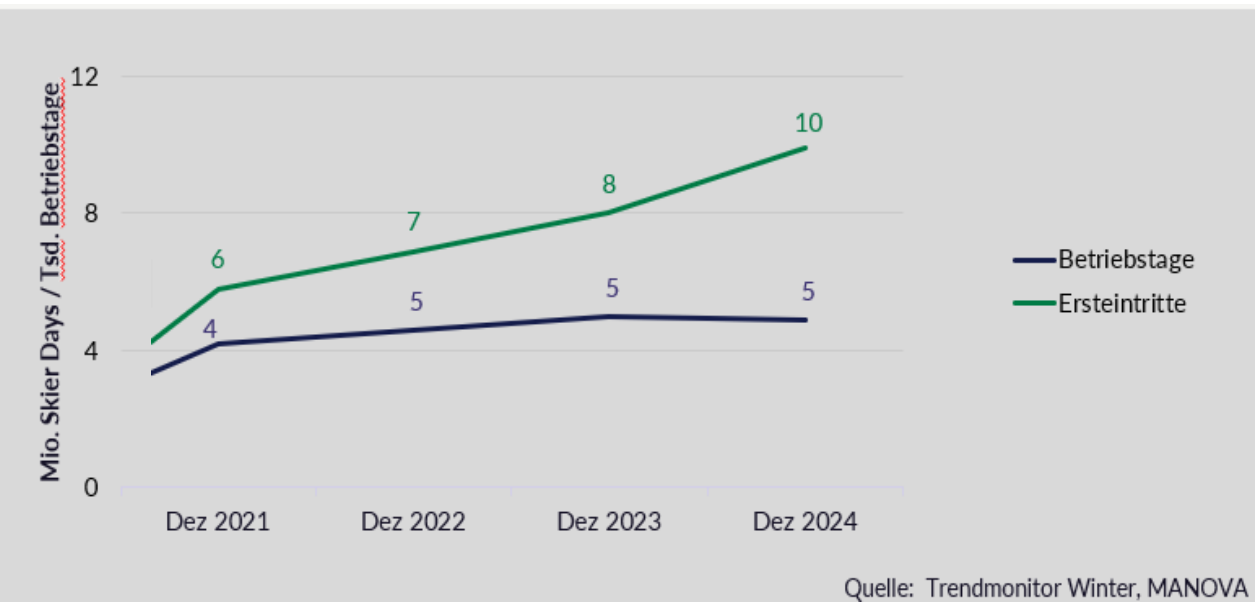
- QUALITÄTSMANAGEMENT
 - Gästestromlenkung
 - Pistenoptimierung
 - Wartezeitenoptimierung
- SKIGEBIETSPLANUNG
 - Analysen/Simulationen
- VISUALISIERUNG
- VERRECHNUNG





BRANCHENERGEBNIS 2024/25

	Nov 2018 - Mär 2019	Nov 2019 - Mär 2020	Nov 2021 - Mär 2022	Nov 2022 - Mär 2023	Nov 2023 - Mär 2024	Nov 2024 - Mär 2025
Ersteintritte	50,8 Mio	47,8 Mio	39,8 Mio	45,8 Mio	47,6 Mio	49,7 Mio
Betriebstage	24 000	21 000	23 200	23 300	23 300	23 100



ERSTEINTRITTE

NOV 2024 - MÄRZ 2025:
49,7 Mio (+4,3 %)

Dez 2024: 9,8 Mio (+24,2%)





WO STEHEN WIR DA

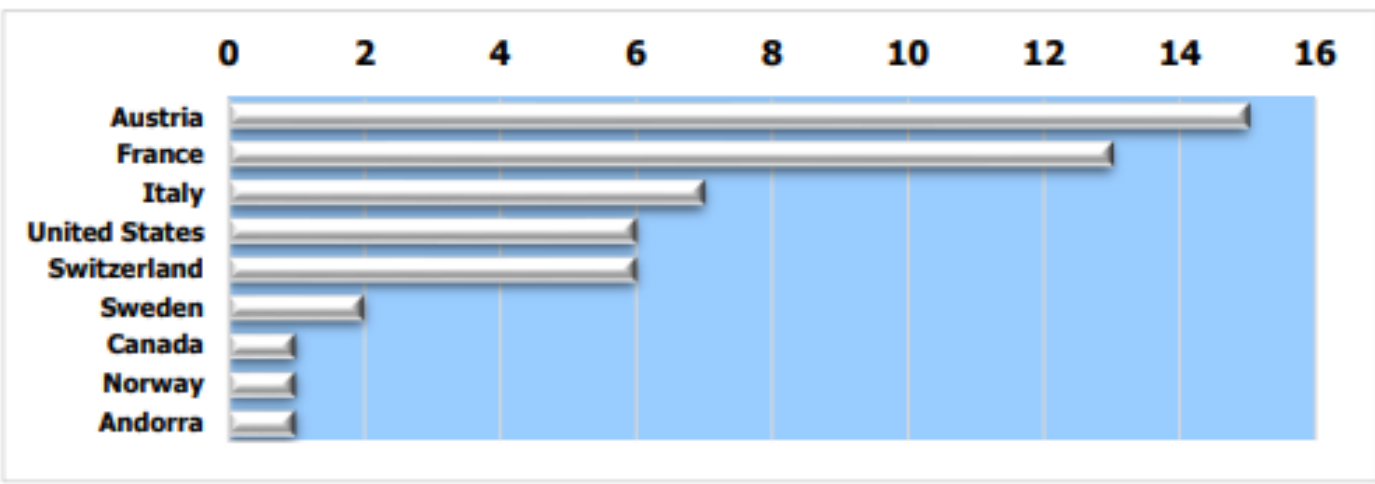
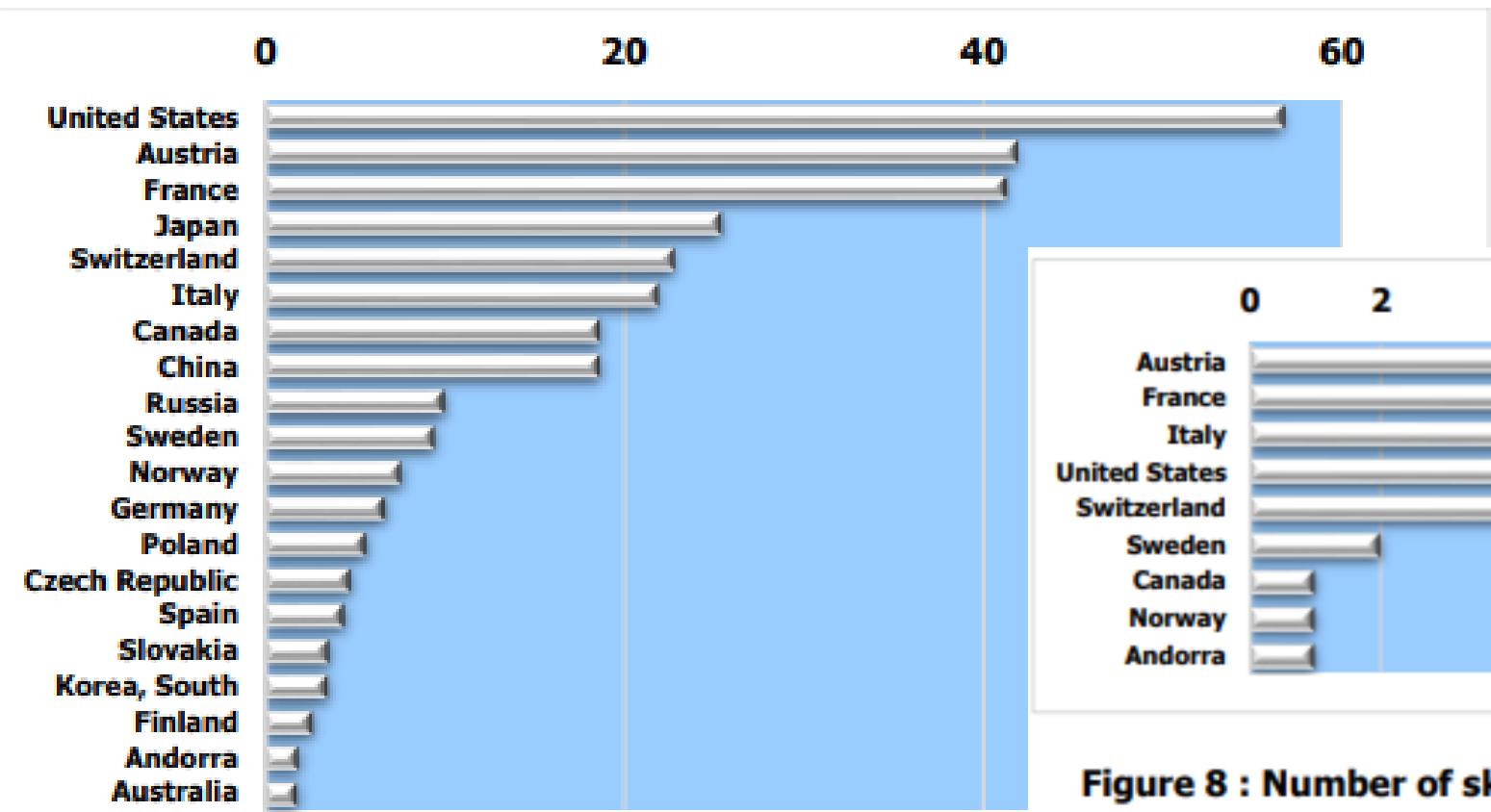
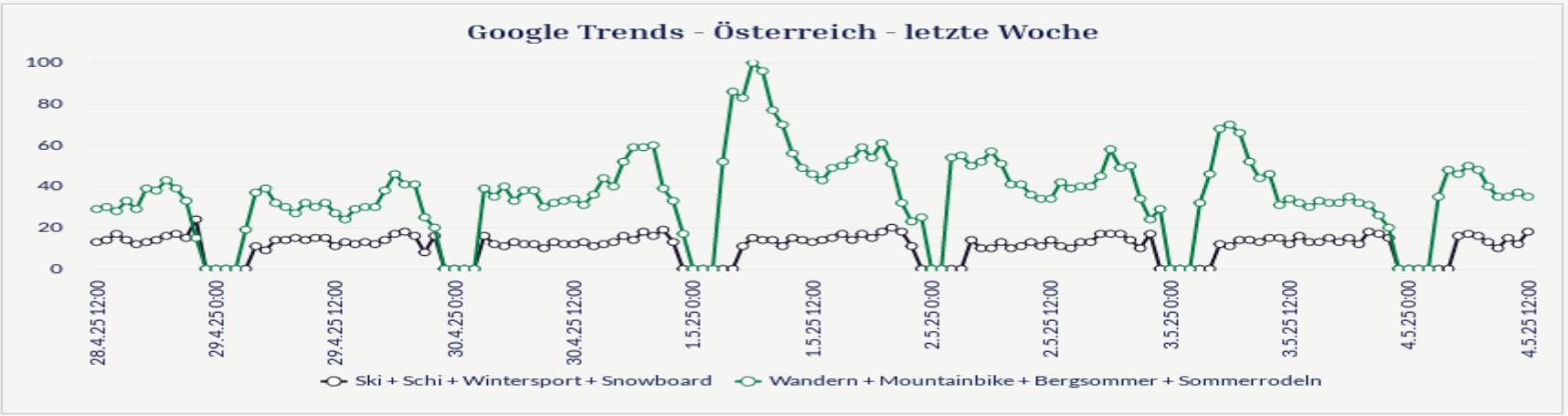


Figure 8 : Number of ski resorts with more than 1 million skier visits

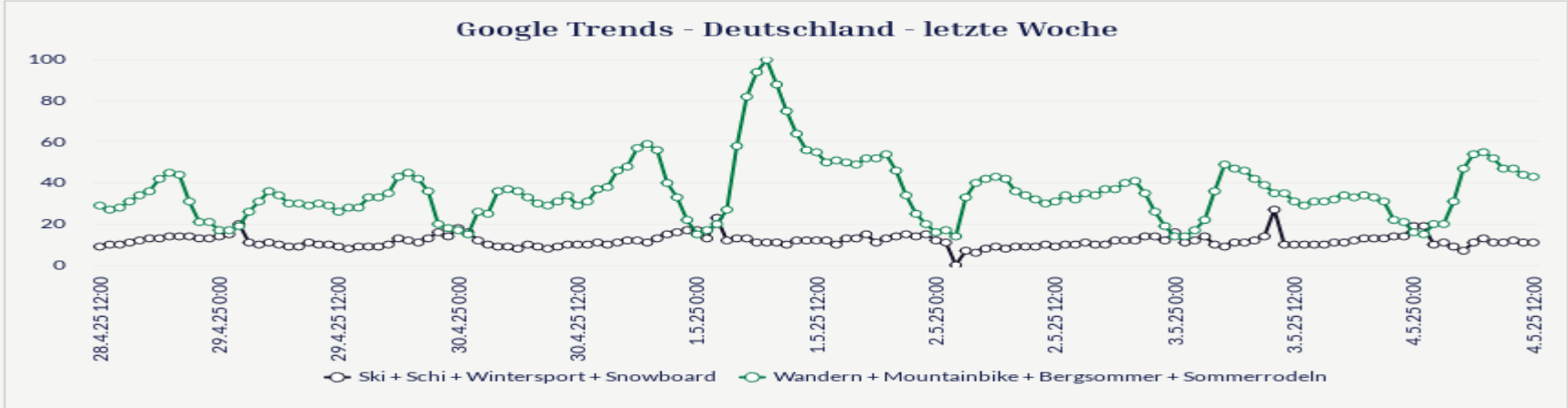
Figure 10 : Skier visits per country (5-year average, in millions)



SMARTBOARD AKTUELLE TRENDS CHECKEN



Stand: 04.05.2025
Google Trends



Stand: 04.05.2025
Google Trends

Entwicklung der
Google-Suchanfragen
letzte Woche in D und
Ö für Angebote

- Bergsommer grün
- Bergwinter schwarz





Seilbahntagung 2025



SKIFAHREN IN ÖSTERREICH

SPASS, EMOTION, UND QUALITÄT – MIT GUTEM GEWISSEN
NACHHALTIGER WINTERTOURISMUS IST UNSERE KERNKOMPETENZ



FACTSHEETS

Faktencheck: Schneesicherheit im Wintertourismus.

Österreich Werbung

Die Schneesicherheit in den österreichischen Wintersportregionen ist ein wesentlicher Faktor im internationalen Standortwettbewerb.
Sie sichert regionale Wertschöpfung und Arbeitsplätze.

90 %
der **Energie** für die technische **Beschneung** kommen aus **erneuerbaren Energieträgern**.

23.714 ha
Pistenfläche

1-3 kWh
werden für **1 m³ Schnee** benötigt.
Modernste Beschneigungsanlagen sorgen für ständige **Energieoptimierungen**,
effizientes Ressourcenmanagement und verwenden nur **Luft** sowie **Wasser**.

Skivergnügungen bei bester Pistenqualität garantiert!

Factsheets Seilbahnen Österreich - WKO

Factsheets Wintertourismus



Qualitätsstandort Österreich

Von preiswerten Familienbergen bis zu internationalen Top-Destinationen

- Mit **über 50 Mio. Skierdays** - weltweite Top-3-Position
- Mehr als **2.500 Seilbahnen** und Schlepplifte
- Mehr als **23.700 ha Pistenfläche**

Überragendes Feedback unserer Gäste

„jung, cool & familienfreundlich“

- **Über 2/3** unserer Gäste **kommen zum Skifahren** nach Österreich
- **Hohe Zufriedenheit** mit dem Gesamtprodukt: **86,6%**
- Konstant hoher **Stammkunden-Anteil** von **rund 80%**
- **Weiterempfehlungsrate** bei **90%**
- **95%** bezeichnen Österreich als **attraktive Wintersportdestination**
- **90%** sagen: Skifahren ist **großartig, cool und gesund**
- **Über 1/4** der Gäste sind **Kids & Jugendliche**
- **41%** der Gäste sind **mit Familie** im Urlaub

Maximales Angebot bei höchster Effizienz

- Skifahren in Österreich auf insgesamt **nur 0,3% der Landesfläche**
- Minimaler **Energieaufwand** von **0,3%** des heimischen **Gesamtverbrauchs**
- **CO₂ Footprint**: 1 Tag Skifahren benötigt pro Person **18 kWh** (Vergleich: **½ Tag Jetski fahren = 6 Tage Skifahren!**)

Schneekompetenz und grüne Energie als Erfolgsfaktoren

- **75 %** der österreichischen Pisten sind **beschneibar**
- Anteil von **Ökostrom** für die Beschneigung: **über 90%**
- **100% des Wassers** kommt wieder in den **Naturkreislauf** zurück
- Seilbahnen sind zu **100 % Elektromobilität**
- Zahlreiche umgesetzte Projekt der Seilbahnbranche

Unschlagbarer Arbeits- & Wertschöpfungsmotor

- Regionale Umsätze von **12,6 Milliarden Euro**
- Jährliches **Umsatzsteuervolumen** von **1,9 Mrd. €**
- **6,7 Milliarden Euro** an **Wertschöpfung** in Österreich
- **127.900 Arbeitsplätze** gesichert, davon
- über **17.000 Mitarbeiter:innen** direkt bei den Bergbahnen
- jährlich **rund 70 Lehrlinge** in Ausbildung zum Seilbahntechniker:in

Österreichs Erfolgsbranche auf einen Blick

(Hochrechnung Nov. 23 bis Apr. 24)

- **50,1 Millionen** Ersteintritte
- **1,8 Milliarden Euro** Kassenumsatz
- **521 Millionen** Beförderungen
- **25.400** Betriebstage

Kontakt: Fachverband Seilbahnen | seilbahnen@wko.at | www.seilbahnen.at

Stand: November 2024





NACHHALTIGKEIT FAKTEN



Kampagne: Österreichs Seilbahnen garantieren nachhaltigen Ski-Spaß mit gutem Gewissen.



© zillertalarena.com

Gerlos bis auf Spitzentage quasi stromautark



© ischgl.com

80.000 Liter Heizöl weniger, 100 Prozent Ökostrom aus Österreich



© Montafoner Kristbergbahn Silbertal GmbH

E-Ladestationen mit Strom aus Eigenproduktion im Montafon



© Andre Schoenherr

Elektromobilität, Wärmerückgewinnung und Busshuttle-Service



© Daniel Zangerl

Weniger Lärm, weniger Abgase, mehr Sicherheit für Kinder und Spaziergänger



QUALIFIKATION MITARBEITER*INNEN

- Mitarbeiter - Bedürfnisse erkennen (Mitarbeiter*innenbefragungen)
- Berufsbilder attraktiv, modern und zukunftsfit gestalten, mehr Softskills neben Technik in der Ausbildung
- Seilbahnakademie NEU
- Betriebsleiterausbildung NEU
- Info-/Serviceplattform „Karriere am Berg“ NEU
- praktische Tools für Mitgliedsbetriebe NEU



BETRIEBSLEITERAUSBILDUNG

Betriebsleiter: wichtige und verantwortungsvolle Position in den Betrieben

- sind für die **sichere Beförderung** der Fahrgäste sowie den umsichtigen Betrieb der Anlagen verantwortlich und
- sind in einer **Führungsfunktion**
- sind auch **Bindeglied** zwischen den Bediensteten und der **Geschäftsführung**

DANKE !!

Jährlich bilden wir im WIFI Tirol ca. 90 Betriebsleiter:innen aus.

Die Vortragenden sind Mitglieder des BTK bzw. des TTK.

- Betriebsleiter - **Teil I, II und III** mit kommissioneller Betriebsleiter:innenprüfung durch das BMK
- Betriebsleiter - **Zusatzmodul „Führung und Soziale Kompetenzen für Führungskräfte im Seilbahnwesen“**

Im Jahr 2025 sind 3 Termine im WIFI Tirol geplant.



Seilbahntagung 2025



Virtuelle Seilbahnbesichtigung
für Berufsmessen



BERUFSBILD SEILBAHNTECHNIKER*IN

attraktiv, modern und zukunftsfit

Aktuell 304 Lehrlinge in Ausbildung

Seilbahn-Kompetenzzentrum in Hallein

DANKE !!

- an 100 **Seilbahnunternehmen** in Österreich die zumindest einen Lehrling im Lehrberuf Seilbahntechnik ausgebildet haben!
- an **Alois Innerhofer** Lehrlings-Koordinator des FVes, Ausbildner und und und





THINK TANK STRATEGIE 2040

Bei der Seilbahntagung 2024 in Graz wurden erste Überlegungen und Fakten zu diesen Fragestellungen präsentiert.

In weiterer Folge haben sich vier Arbeitsgruppen zu folgenden Themen gebildet:

- Schule
- Internationalisierung
- (Wieder-)Einstieg im Alter 20-40
- Non-Ski/Non-Snow & Ausstieg im Alter

- Wie halten wir die Einstiegsrate hoch – vor allem Frage der Migrant:innen! Skikurse!
- Wie erhöhen wir das Ausstiegsalter (gesundheitlicher Aspekt!)?

- Welche Märkte können wir ansprechen?
- Wie gestalten wir das Produkt so zielgruppengerecht, dass die Ski Love hoch bleibt? Junge, Ältere...

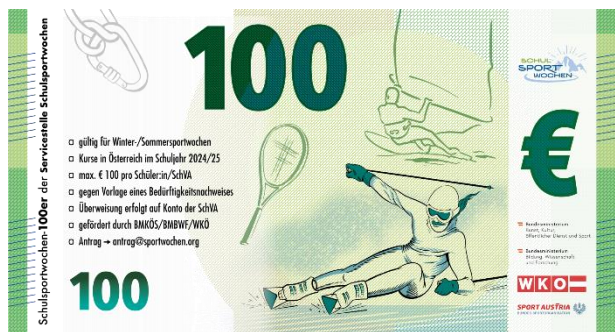


SKIFAHRER-NACHWUCHSFÖRDERUNG

- Langjähriges **strategisches Fokusthema** im FV und Branche
- **Hohes Bewusstsein** bei allen Beteiligten **für die Bedeutung der Ski-Nachwuchsförderung**
- Zahlreiche **Aktivitäten und Projekte** regional und überregional
 - „go for ski” - Österreichweiter Schulskitag 11. Dezember 2024
 - ski creative 20.24 - Schulwettbewerb
 - „Servicestelle Schulsportwochen“



FOKUS SCHULSKIKURSE

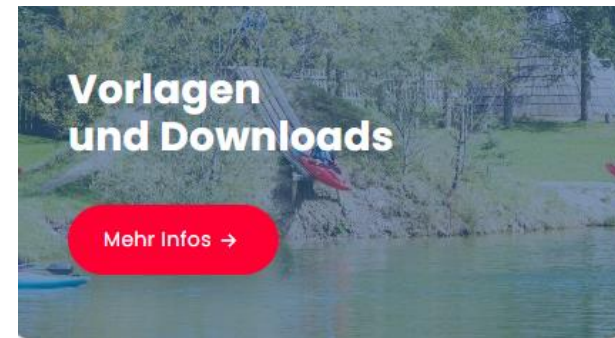
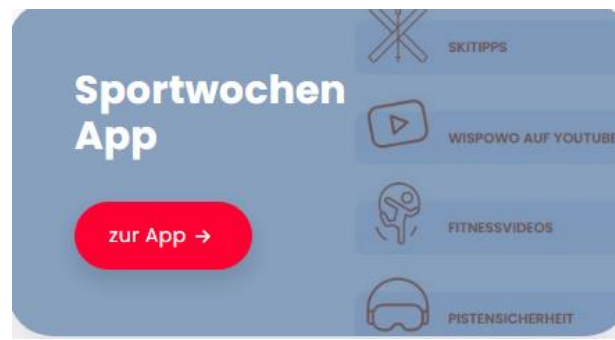


Plattform für Anbieter*innen

- Seilbahnen/Skilifte
- Pauschalanbieter
- Unterkunft
- Transport
- Skischule
- Ausrüstungsverleih

Info-/Serviceplattform für Lehrer mit Online-Planungsassistenten

- Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten
- Vorlagen und Downloads
- Tagesangebote im Schnee
- Förderungen und Unterstützungen - „Schulsportthunderter“
- Bewegungsangebote
- Winteraktionen der Bundesländer
- Sportwochen App
- Sicherheit auf der Piste



Barrierefreie Bergwelt

Lesedauer: 1 Minute



FOKUS BARRIEREFREI

Wir wollen **barrierefreie Angebote** der heimischen Bergbahnen **sichtbarer machen**, gegenüber den Gästen und gegenüber der Branche.

- Dazu wurde mit Hilfe von Experten und Betroffenen eine **Checkliste** erarbeitet, die allen Betrieben eine Grundlage sein soll ihr Angebot sachlich zu beleuchten.
- Viele „**selbstverständliche Kleinigkeiten**“ sind in der barrierefreien Welt ein „Hindernis“ - **Tipps und Hinweise** sollen genau darauf aufmerksam machen.
- **Dankeschön an das Team von RollOn Austria für die Unterstützung!!**
- Barrierefreie Angebot auf **der Homepage des Fachverbandes www.seilbahnen.at**




KOMMUNIKATION

- **Kommunikationsstelle nach außen** zu Medien, Meinungsbildnern, Öffentlichkeit und Partnern -
 - **klassische Medienarbeit**
 - Presseaussendungen | Pressekonferenzen | Hintergrundgespräche |
 - Medienanfragen (Interviews, Stellungnahmen, TV-Auftritte)
 - **„Kooperative Kommunikation“ mit Partnern** zB „Taskforce Wintertourismus“ **Sprachregelung zu speziellen Themen**, Nachhaltigkeit, Schneesicherheit, Wertschöpfung, Qualität im Wintertourismus gemeinsam mit ÖW, StS und Stakeholdern
 - **Homepage „Seilbahnen - Österreich“**
 - **Social Media „upindieberge“**
- **Kommunikations- und Servicestelle nach innen** zu Mitgliedern
 - Newsletter und Rundschreiben für Mitglieder
 - themenspezifische Verteiler
 - Veranstaltungen | Workshops | Fachgruppentagungen
 - Homepage



SOCIAL MEDIA „upindieberge“ facebook

 **upindieberge**
Fri 11/29/2024 12:51 pm CET

🇦🇹 An der Spitze: Österreich ist das Herz des Wintersports! ❄️🏂 Die 3 beliebtesten Skiorte Europas liegen...



Total Engagements	2,142
Reactions	35
Comments	3
Shares	1
Post Link Clicks	951
Other Post Clicks	1,152

 **upindieberge**
Fri 9/13/2024 4:34 pm CEST

🏂 Rückblick erster österreichweite Seilbahn-Lehrlingstag 🏂👷🏻 Letzte Woche trafen sich 60...




Total Engagements	1,811
Reactions	210
Comments	75
Shares	7
Post Link Clicks	1
Other Post Clicks	1,518

 **upindieberge**
Fri 7/5/2024 11:47 am CEST

🏂 Jährliche Tagung der Besten Österreichischen Sommer-Bergbahnen 🏂 Wir freuen uns, das...




Total Engagements	1,563
Reactions	66
Comments	0
Shares	1
Post Link Clicks	123
Other Post Clicks	1,373

 **upindieberge**
Tue 7/23/2024 2:30 pm CEST

Energieautark auf den Berg: Die Zwölferhorn Seilbahn setzt auf Sonnenkraft! Ein Meilenstein für de...



Total Engagements	1,538
Reactions	628
Comments	348
Shares	24
Post Link Clicks	—
Other Post Clicks	538

 **upindieberge**
Wed 2/26/2025 9:57 am CET

Auf TikTok kursieren immer mehr Videos, in denen Hunde mit auf die Skipiste genommen werden – doch...



Total Engagements	1,522
Reactions	545
Comments	85
Shares	87
Post Link Clicks	—
Other Post Clicks	805




SOCIAL MEDIA „upindieberge“ Tik Tok

U

up_in_die_berge

Fri 11/15/2024 2:47 pm CET

Wärmt euch für die Skisaison auf und übt brav eure Tricks 🙌 #ski #freeski #mountain #fail #seilbahn



Total Engagements773

Likes693

Comments6

Shares74

U

up_in_die_berge

Thu 6/27/2024 3:07 pm CEST

Und danach direkt ein Skiwasser auf der Hütte, oder? 🍷😄 #wandern #berge #österreich (C) Hochkar...



Total Engagements755

Likes711

Comments13

Shares31

U

up_in_die_berge

Fri 1/17/2025 1:46 pm CET

PIZZA auf die Eins! 🍕 #pizza #skiing #spongebob



Total Engagements555

Likes482

Comments0

Shares73

U

up_in_die_berge

Wed 3/6/2024 3:28 pm CET

Peace 🙌🕒 #ski #snowboard #berge #winter #Österreich #myzillertalarena #arenafuntastisc...



Total Engagements504

Likes491

Comments5


Shares8

U

up_in_die_berge

Wed 4/3/2024 11:44 am CEST

Von der #Technik bis zum #Management bietet die Seilbahnbranche viele...



Total Engagements441

Likes425

Comments1

Shares15



Social Media „upindieberge“ Instagram



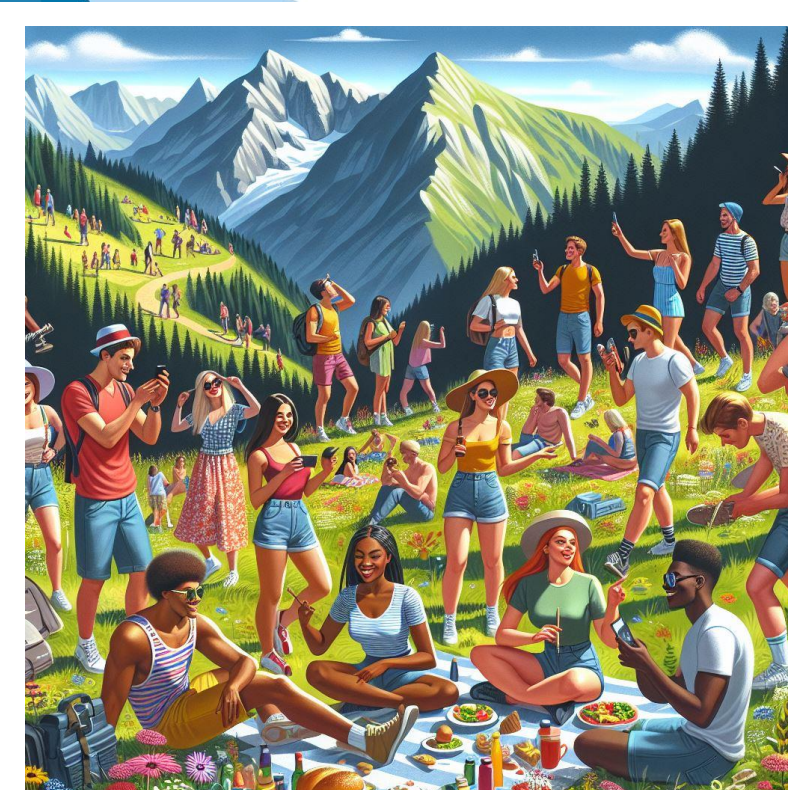


SOCIAL MEDIA „upindieberge“ Instagram

	Die Berge sind nicht nur Erholungs- un...	Foto · up_in_die_berge	Bewerben	...	Interaktionen	Reichweite	Reaktionen/ „Gefällt...
	Schnee in Sicht! ❄️ In dieser Woche...	Foto · up_in_die_berge	Bewerben	...	740	3.827	740
	Im Jahr 2025 stehen die Chancen auf P...	Foto · up_in_die_berge	Bewerben	...	429	2.609	429
	Innovation im Bergtourismus 🏔️: Entde...	Foto · up_in_die_berge	Bewerben	...	363	4.349	363
	Rückblick: 1. österreichweiter Seilba...	Foto · up_in_die_berge	Bewerben	...	346	1.837	346
			Bewerben	...	336	1.801	336



SOCIAL MEDIA „upindieberge“



KPI INSGESAMT	1.3.2024-31.3.2025	1.9.2022-28.4.2025
IMPRESSIONEN:	8.197.535	15.625.017
INTERAKTIONEN:	148.285	619.475
VIDEO VIEWS:	7.067.412	12.219.493
FOLLOWER:	8.239	8.239
POSTS:	235	545



FACHVERBAND ONLINE

Fachverband Seilbahnen:
www.seilbahnen.at

Social Media:

– Facebook:

<https://www.facebook.com/upindieberge>

– Instagram:

https://www.instagram.com/up_in_die_berge

– TikTok:

https://www.tiktok.com/@up_in_die_berge

Karriereportal Seilbahnen:
www.karriereamberg.at

Sommer-Bergbahnen:
www.sommer-bergbahnen.at



Kontakt



Anmelden

Seilbahnen, ... Über uns Seilbahnen Themen Aktuelles Service Karriere

Burgenland

Sie betrachten gerade Österreich-Inhalte.



Seilbahnen - Österreich

Was im Jahre 1926 mit der Eröffnung der ersten Seilbahn in Österreich seinen Anfang nahm, wurde bis heute zu einer wirtschaftlichen Erfolgsgeschichte: die Seilbahnen sind eng mit dem Aufstieg Österreichs zur Wintersportdestination Nr. 1 verknüpft und zudem prägende Entwicklungsfaktoren des ländlichen Raums. Mit über 50 Mio. Skier Days pro Jahr zählt Österreich zu den Spitzenreitern in Europa. Mit über 800 Anlagen sind die Seilbahnen das Rückgrat des Österreichischen Wintersports.





KOOPERATIONEN

Allianz Zukunft Winter

- Seilbahnwirtschaft, Tourismus, Skiindustrie und Skilehrerverband sind Partner der österreichweiten Allianz Zukunft Winter.
- **Gemeinsame Zielsetzung:**
 - „Forcierung von Wintersport und Tourismus“.
 - Nachhaltigkeit, Skinachwuchs, Wiedereinsteiger, Brancheninnovationen.



Verein Vitalpin

- Der Fachverband ist Mitglied im Verein Vitalpin.
- Vitalpin ist ein gemeinnütziger Verein mit dem Ziel Menschen, Wirtschaft und Natur im Gleichgewicht zu sehen.
- Vitalpin **vertritt Interessen aller von und mit dem Tourismus lebenden Menschen und Unternehmen**, schafft Klarheit bei kontroversen Themen und stärkt das Bewusstsein für die Bedeutung des Tourismus im Alpenraum **www.vitalpin.org**





www.manz.at/zvr

Zeitschrift für

VERKEHRS-**ZVR** RECHT

Herausgeber: Karl-Heinz Dautel, Christian Huber,
Georg Kathrein, Gerhard Pürschel

Juni 2016

217 – 284

6a

Sonderbeilage ZVR 6a

Pistensicherung und verwandte Fragenkreise –
35 Jahre Seilbahnsymposium
Johannes Stabentheiner • 217

Inhaltsübersicht:

Pistensicherung

A. Allgemeines

1. Sicherung des organisierten Schiraums
2. Atypische Gefahr, Ausmaß der Sicherungspflicht
3. Einzelfälle
4. Kinder auf Pisten

B. Randnetze, Fangzäune und Schneezäune

C. Sicherungspflicht und Präparierung

D. Der Pistenrand

E. Markierung der Piste –

Vorsorge für schlechte Sicht

1. Markierungserfordernisse bei schlechter Sicht
2. Sicherungserfordernisse bei schlechter Sicht

F. Übergang vom organisierten Schiraum zum freien Schiraum

G. Verlassen der Piste und „Pistenrückkehr“

H. Der Pistenrand als Einfahrtshindernis für Variantenfahrer und „Pistenrückkehrer“

I. Pistenkreuzungen und -einemündungen

J. Schiwege

K. Behinderungen durch Schier und andere Sportgeräte bei Schihütten

L. Pistenbeschnieung

M. Pistengeräte im Einsatz

N. Motorschlitten auf der Piste

O. Tourenger auf Schipisten

P. Entwidmung und Sperre von Schipisten

Q. Pistensicherung nach Betriebsschluss

R. Abend-Abfahrten

S. Windenpräparierung

T. Schirouten

U. Tarifverbund

Spezielle Fragen der Sicherungspflicht und zu Nebenpflichten des Pistenhalters

A. Geländeüberlassung an den Veranstalter eines Rennens oder Trainings

B. Renn- und Trainingsstrecken, die vom Pistenhalter selbst betrieben werden

C. Fun-Parks

D. Sicherung des freien Schiraums nach dem Ingerenzprinzip

E. Freiwillige Sicherungsmaßnahmen im freien Schiraum

F. Freeriding – Informations- und sonstige Serviceangebote des Schigebietsbetreibers

G. Maßnahmen des Pistenhalters gegen regelwidriges Verhalten von Pistenbenützern, Sicherungspflicht für Dritte

H. Lawinengefahr durch Variantenfahrer und Freerider

I. Überwachung von gesetzlichen Helmpflichten und Ausrüstungskontrolle durch den Seilbahnunternehmer?

J. Nebenpflichten des Seilbahnunternehmers im Zusammenhang mit Unfallereignissen im Schigebiet

III. Einzelfragen der Bergbeförderung

A. Aussteigstellen von Schleppliften

B. Die Beförderung von Kindern auf Sesselliften

C. Nachrüstungspflicht des Seilbahnunternehmers

IV. Sonstige Einzelfragen des Wintersports

A. Sturz eines Pistenbenützers

B. Schilaufen im Wald

C. Snowboarden

D. Sorgfaltspflichten beim Betrieb von Lawinensprengseilbahnen

E. Sicherung von Rodelbahnen

F. Gestaltung von Wintersport-Prospekten

V. Haftung für Wege und Freizeitanlagen im Sommerbetrieb

Einführung

Seit dem Jahr 1981 führt der Fachverband der Seilbahnen der Wirtschaftskammer Österreich¹⁾ – mit einer Unterbrechung im Jahr 1989 – jährlich ein Rechtssym-

1) Initiiert und erstmalig durchgeführt wurde das Symposium allerdings von der Tiroler Fachgruppe der Seilbahnen. Seit 1982 fungierte dann der gesamtösterreichische Fachverband als Veranstalter.

RECHTS SYMPOSIEN ZIVILRECHT



ÄNDERUNGEN PERSONALERLASS

WARUM?

Der aktuelle Personalerlass 2014 verlangt die Kenntnis der deutschen Sprache, was aufgrund der schwierigen Arbeitsmarktsituation diskutiert wird. Für die zukünftige Kommunikation soll **Englisch** erlaubt sein, wenn alle Mitarbeiter:innen an einer Anlage ein bestimmtes Englisch-Niveau und seilbahnspezifisches Fachvokabular nachweisen können.

- Englisch-Niveau **B/1 für Stationsbedienstete** und andere Mitarbeiter:innen
- Englisch-Niveau **B/2 für Betriebsleiter**
- **Nachweis des Fachvokabulars durch Schulung, Prüfung und E-Learning**
- Arbeitsgruppe unter Christian Felder hat eine Arbeitsunterlage erstellt
- Erster Entwurf der Änderung von Stakeholdern abgelehnt
- Besprechung im Februar führte zur Klärung der Bedenken
- Veröffentlichung des abgeänderten Personalerlasses im Sommer 2025 erhofft



Seilbahnen, Fachverband

Downloads und Formulare des Fachverbands Seilbahnen



ARBEITS-/SOZIALRECHT

Durch EU-Transparenz-Richtlinie Änderungen im **Dienstzettel** (§ 2 AVRAG)

- kurze **Beschreibung** zu erbringenden **Arbeitsleistung** neben der vorgesehenen Verwendung
- zu Beginn des Dienstverhältnisses auszuhändigen, auf Wunsch auch in elektronischer Form
- Änderungen betreffen alle neuen Dienstverhältnisse ab dem 28.03.2024.

Sozialpartner haben gemeinsam **Empfehlungen für Tätigkeitsbeschreibungen** ausgearbeitet, die den Seilbahnunternehmen als Hilfestellung beim Erstellen von Dienstzetteln und Arbeitsverträgen dienen sollen.

Die Tätigkeitsbeschreibungen sowie **Vorlagen** für den Dienstzettel und den Arbeitsvertrag finden Sie im Downloadbereich auf der **Website des Fachverbandes**.

<https://www.wko.at/oe/transport-verkehr/seilbahnen/downloads-und-formulare>



INFORMATIONSPFLICHT ÜBER NACHHALTIGKEITSASPEKTE

CSRD ersetzt NFRD - **Berichtspflicht** zu Umwelt, Soziales, Menschenrechte, Unternehmensführung

- Sanktionen und Investitionsverluste bei Nichteinhaltung
- Verwaltungsaufwand für mittelständische Unternehmen soll um mindestens 35 % gesenkt werden
 - **Berichtspflicht nur für große Unternehmen:**
 - mehr als 1.000 Beschäftigte und Umsatz über 50 Mio. Euro ODER
 - mehr als 1.000 Beschäftigte und Bilanzsumme über 25 Mio. Euro
 - **Verschiebung der Berichtspflichten um zwei Jahre** (bis 2028)
 - **Keine Belastung kleinerer Unternehmen** in den Wertschöpfungsketten
- Europäisches Parlament und Rat müssen zustimmen





EXZEDENTEN-HAFTPFLICHTVERSICHERUNG FÜR SCHLEPPLIFTUNTERNEHMUNGEN

- Versichertes **Risiko** ist der **Betrieb von Schleppliften** und **Bandförderern** und den unmittelbar **verbundenen Pisten**
- Im Rahmen dieser Vereinbarung übernimmt der **Fachverband die Kosten der jährlichen Versicherungsprämie** pro Anlage.
- Im Gegenzug verlangen wir von den Schleppliftunternehmen lediglich ein Mal pro Jahr die **Eingabe von vier wirtschaftlichen Kennzahlen in WEBMARK**
- Auch für die **Wintersaison 2024/25** wurde das Angebot der Exzedenten-Lösung für reine Schleppliftbetriebe um ein Jahr bis einschließlich 31. Oktober 2025 verlängert.





FV-Ausschuss

Franz Hörl

Wirtschaftsausschuss

Peter Mitterer

AG Mitarbeiter

Christina König

AG Kommunikation

Peter Marko

AG Nachhaltigkeit

Peter Mitterer

Think Tank

Fabrice Giradoni

Technikerkomitee

Christian Felder

Arbeits- & Sozialausschuss

Fabrice Giradoni

Rechtssymposium

Mario Stedile

AG Sommer

Kornel Grundner



- Berchthaller Daniel
- Bliem Georg
- Bogensperger Josef
- Brennstener Günther
- Burger Michaela
- Casotti Walter
- Dengg Klaus
- Dengg Matthias
- Egger Erich
- Falkner Jakob
- Falkner Philipp
- Felder Christian
- Frizzi Daniel
- Gapp Andreas
- Giradoni Fabrice
- Grabler Klaus
- Grafl Stefan
- Grass Judith
- Gruber Christopher
- Gruber Mario
- Grundner Kornel
- Guggi Simon
- Hager Peter
- Hettegger Wolfgang
- Hirner Manuel
- Holzinger Helmut

MITGLIEDER/MITARBEITER AUSSCHÜSSE/ARBEITSGRUPPEN

- Hopfgartner Stefanie
- Hörl Franz
- Innerhofer Andreas
- Kammerlander David
- Kapeller-Hopfgartner Manuel
- Kargl Reinhard
- Kinz Thomas E.
- Klier Reinhard
- König Christina
- Kranebitter Franz
- Kröll Annemarie
- Maierhofer Thomas
- Mangott Stefan
- Mareiler Wilhelm
- Marko Peter
- Mayer Hannes
- Mayr Christian
- Michelitsch Bernhard
- Mitterer Peter
- Papai Markus
- Paschinger Gerald
- Peterzell Sabine
- Petz Erwin
- Pinter Christian
- Pitzer Thomas

- Plangger Claudia
- Pregoner Benny
- Rainer Katharina
- Redl Markus
- Reichl Michael
- Reiter-Oberlechner Cornelia
- Rohregger Rainer
- Rubatscher Beate
- Scheffer Veronika
- Schiefer Rupert
- Schultze Maximilian
- Sponring Maria
- Stedile-Foradori Mario
- Steiner Walter
- Strobl Melanie
- Waldner Thomas
- Walser Markus
- Weber Karl
- Wilfling Meinrad
- Witzani Daniel
- Zangerl Günther
- Zangerl Philipp
- Zehrer Iris
- Zeiringer Markus





**Herzlichen
Dank!**

Viel Erfolg!



Mehr Infos auf der FV-HP

